

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 61/0369/WP18
Federführende Dienststelle: FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.03.2022
		Verfasser/in: Dez. III / FB 61/300
Fortsetzung des Fahrradschutzstreifens Viehhofstraße Höhe Marienhospital; Tagesordnungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 02.03.2022		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.04.2022	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Entscheidung
28.04.2022	Mobilitätsausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Mobilitätsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

	vollständig
	überwiegend (50% - 99%)
	teilweise (1% - 49 %)
x	nicht
	nicht bekannt

Es handelt sich derzeit um eine reine Information.

Die Auswirkungen auf den Klimaschutz werden in event. Vorlagen für event. Beschlüsse für diesen Bereich dargestellt.

Erläuterungen:

Anlass

Die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte hat mit Datum vom 02.03.2022 den Antrag gestellt, das Thema „Fortsetzung des Fahrradschutzstreifens Viehhofstraße Höhe Marienhospital“ auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte am 06.04.2022 zu setzen (vgl. Anlage 1).

Im Antrag wird vorgeschlagen, das fehlende Stück Fahrradschutzstreifen im Bereich des Marienhospitals (Hausnr. 43) zulasten der dort heute vor dem Ärztehaus vorhandenen Fahrbahnrandparkstände aufzubringen, um die Lücke im Netz der Radverkehrsanlagen zu schließen und Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit zu verhindern (vgl. Anlage 2).

Einschätzung der Verwaltung

Aktuell läuft in der Viehhofstraße eine Baumaßnahme der Regionetz für das Stromnetz. Für diese Baumaßnahme sind beginnend ab dem 21.03.2022 etwa 4-6 Wochen Bearbeitungszeit veranschlagt. Der Bereich der Baustelle liegt nicht unmittelbar im Bereich des unterbrochenen Fahrradschutzstreifens, sondern im Bereich der Haltestelle zur Friedrich-Ebert-Allee. Ein unmittelbarer Zusammenhang ist daher nicht gegeben.

Der Verwaltung ist die Unterbrechung des Fahrradschutzstreifens bekannt. Eine weitere Prüfung zur Möglichkeit des Lückenschlusses steht auf der umfangreichen Agenda von Planungsaufgaben und Prüfungen, die vorgenommen werden sollen. Allerdings muss für den aus Radverkehrssicht sinnvollen Lückenschluss insbesondere die Frage des Umgangs mit dem Liefer- und Ladebereich geklärt werden. Während die vier südwestlichen Parkstände zur Bewohnerparkzone BU 2 gehören, sind die drei nordöstlichen Parkmöglichkeiten zwischen 8 und 16 Uhr zum Liefern und Laden vorgesehen und dienen damit u.a. zum Absetzen und Abholen von Besuchenden des Ärztehauses sowie zur Anlieferung der Apotheke.

Fazit

Die Verwaltung wird den Antrag zum Anlass nehmen, um zu überprüfen, ob auf die Liefer- und Ladezone verzichtet werden kann und das Absetzen und Abholen sowie das Anliefern der Apotheke an anderer Stelle gewährleistet werden kann.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es der Verwaltung nicht möglich, detailliertere Ergebnisse vorzulegen.

Kosten und Finanzierung

Kosten und Finanzierung können erst im Laufe der weiteren Planungsschritte ermittelt bzw. geklärt werden.

Anlage/n:

Anlage 1 – Antrag zur Tagesordnung der Bezirksfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.22 zur Viehhofstraße

Anlage 2 – Luftbild Viehhofstraße